

Wir danken unseren Sponsoren
(zum Stand Drucklegung)

abbvie

ADVANZ
PHARMA

ALFASIGMA

AstraZeneca

Boehringer
Ingelheim

CHUGAI

RICHTER GEDEON

GSK

Lilly



NOVARTIS

Pfizer

sanofi

ucb

AbbVie:	500 €	GlaxoSmithKline:	750 €
Advanz Pharma :	1.000 €	Lilly:	1.000 €
Alfasigma:	750 €	Novartis:	1.000 €
AstraZeneca:	800 €	Pfizer:	500 €
Boehringer Ingelheim:	500 €	Sanofi-Aventis:	800 €
Chugai Pharma:	800 €	UCB:	1.000 €
Gedeon Richter:	700 €		

Die Veranstaltung wird mit 5 CME-Punkten von der Sächsischen Landesärztekammer zertifiziert.

Stand 07/2026, Foto: KI-generiert

Städtisches Klinikum
Dresden

Veranstalter

Städtisches Klinikum Dresden
1. Medizinische Klinik
Friedrichstraße 41
01067 Dresden
www.klinikum-dresden.de

Veranstaltungsort

Sächsische Landesärztekammer
Schützenhöhe 16
01099 Dresden

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Olaf Nestler
komm. Chefarzt,
1. Medizinische Klinik

Anmeldung & Auskunft

Sekretariat:
Ina Hoffmann
Telefon: 0351 480-1400
Telefax: 0351 480-1119
E-Mail: ina.hoffmann@klinikum-dresden.de

Bitte beachten Sie:
Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte geben Sie Ihre vollständigen Kontaktdaten an.



Städtisches Klinikum
Dresden



29. Friedrichstädter Rheuma-Symposium

Samstag, 29. August 2026
9:00 bis 13:30 Uhr

Sächsische Landesärztekammer Dresden

www.klinikum-dresden.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Rheumatologie des Jahres 2026 bewegt sich in einem spannenden Kraftfeld zwischen technologischer Disruption und hochspezialisierter klinischer Detektivarbeit. Mit dem diesjährigen Friedrichstädter Rheumasymposium laden wir Sie ein, die gewohnten Pfade der Leitlinien zu verlassen und den Blick auf die Grenzbereiche unseres Fachgebiets zu richten.

Wir eröffnen den Vormittag mit einer essentiellen Debatte über unsere digitale Zukunft: In einer Zeit, in der Künstliche Intelligenz verspricht, diagnostische Unsicherheiten auf Knopfdruck aufzulösen, fragen wir bewusst nach der „Stopptaste“. Wo liegen die ethischen Grenzen der KI-Nutzung in der Medizin, und ab wann gefährdet der Algorithmus den Kern unseres ärztlichen Urteilsvermögens?

Den Fokus auf die ganzheitliche Patientenversorgung richtet unser zweiter Block. Wir entmystifizieren die Ernährungsmedizin und präsentieren evidenzbasierte Konzepte statt allgemeiner Ratschläge.

Nach dem kollegialen Austausch tauchen wir tief in die Welt der Systemerkrankungen ein. Das VEXAS-Syndrom markiert als Paradebeispiel jenen Punkt, an dem Entzündung auf Onkologie trifft. Wir diskutieren hierzu neueste Lehren aus dem Deutschen Register. Unmittelbar danach fordern wir Ihren detektivischen Spürsinn in einem interaktiven Duett: Wir begleiten eine diagnostische Grenzüberschreitung, die als RA oder axSpA begann, sich jedoch als völlig andere Entität demaskierte.

Zum Abschluss wagen wir einen Perspektivwechsel, der in der Fachwelt oft zu kurz kommt: „Vom Scheitern lernen“. Wir präsentieren Ihnen Fälle aus dem Friedrichstädter Klinikalltag, bei denen erst das Fallen der „Rheuma-Maske“ den Weg zur Wahrheit ebnete.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Vormittag und den persönlichen Dialog.

Dr. Olaf Nestler & Team

Grenzwerte & Grenzfälle: Zwischen KI-Ethik und klinischer Detektivarbeit

09:00 – 09:05 Uhr

Begrüßung

Olaf Nestler

09:05 – 10:00 Uhr

Wann sollten wir aufhören KI (in der Medizin) zu nutzen?

Saskia Metan

10:00 – 10:45 Uhr

Ernährung und Entzündung, immunmetabolische Mechanismen und therapeutisches Potenzial

Franziska Teipel

10:45 – 11:15 Uhr

Pause mit kollegialem Austausch

11:15 – 12:00 Uhr

VEXAS – Wenn Entzündung auf Onkologie trifft: Lehren aus dem Deutschen Register

Ekaterina Balaian

12:00 – 12:30 Uhr

RA? axSpA? Oder ein anderes Rheuma? – Ein interaktives Duett zur diagnostischen Grenzüberschreitung

Christoph Kittel und Olaf Nestler

12:30 – 13:00 Uhr

Vom Scheitern lernen: Wenn die Rheuma-Maske fällt

Frank Meier, David Werner, Olaf Nestler

Interaktiver Abschluss

Referenten

Dr. med. Olaf Nestler

komm. Chefarzt, 1. Medizinische Klinik,
Städtisches Klinikum Dresden

Dr. phil. Saskia Metan

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
im Institut für Geschichte,
Kordinatorin klinisches Ethik-Komitee,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

Dr. med. Franziska Teipel

Oberärztin, 5. Medizinische Klinik,
Städtisches Klinikum Dresden

Dr. med. Ekaterina Balaian

Fachärztin für Innere Medizin,
Medizinische Klinik I,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

Christoph Kittel

Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie,
1. Medizinische Klinik,
Städtisches Klinikum Dresden

Frank Meier

Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie,
1. Medizinische Klinik,
Städtisches Klinikum Dresden

David Werner

Facharzt für Innere Medizin,
1. Medizinische Klinik,
Städtisches Klinikum Dresden